

Aktionstage

Sucht hat immer
eine Geschichte



Programm

im Oberbergischen Kreis

4. März – 23. März 2024

mit Vor- und Nachprogramm



**Sucht hat immer
eine Geschichte**

GEMEINSCHAFTSINITIATIVE NRW



Grußwort

Die Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ hat einen festen Platz in der gesundheitlichen Prävention des Landes Nordrhein-Westfalen. Sie lebt davon, dass sich Menschen vor Ort mit großem Engagement und vielfältigen Aktivitäten einbringen. Mit lebensbejahenden Botschaften werden Suchtgefahren verständlich und persönlich vermittelt. Die Aktionstage geben zugleich wichtige Impulse und Anregungen, um Suchprävention vor Ort stetig weiterzuentwickeln. Allen, die sich im Rahmen dieser Aktionstage und darüber hinaus in Nordrhein-Westfalen für Suchtprävention engagieren, danke ich ganz herzlich.

A handwritten signature in black ink, which reads "Karl-Josef Laumann". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.

Karl-Josef Laumann

Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Grußwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie in den vergangenen Jahren haben sich auch diesmal wieder viele verschiedene Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner mit großem Engagement an der Gestaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ beteiligt. Das liegt nicht zuletzt daran, dass das Thema Sucht nichts an Aktualität eingebüßt hat.

Die Bedeutung der Suchtvorbeugung nimmt insbesondere zu Zeiten von gesellschaftlichen und individuellen Krisen zu. Psychische Belastungen, Sorgen und Ängste sind weit verbreitet. Mögliche Folgen, wie ein problematisches und abhängiges Konsumverhalten, sorgen für viel Leid im Leben der Betroffenen und deren Familien. Wirksame Angebote vor allem für Kinder und Jugendliche sollen dort ansetzen, um sie für ein suchtfreies Leben zu stärken.

Das Programm der Aktionstage soll ein Einblick in die Angebotsvielfalt des Oberbergischen Kreises bieten und das gut vernetzte Hilfesystem für Bürgerinnen und Bürger veranschaulichen. So erfahren hoffentlich auch viele Hilfesuchende früh, dass sie Unterstützung bekommen können, wenn sie ihren Weg aus der Sucht suchen. Unverzichtbar dabei ist das Engagement der zahlreichen Mitwirkenden, die sich dem Thema Sucht verschrieben haben. Mit ihnen geben sie dem Motto der Kampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“ ihr Gesicht.

Als Schirmherr der Landeskampagne möchte ich meine Anerkennung und meinen Dank sowohl den professionellen als auch den ehrenamtlichen Akteurinnen und Akteuren für ihren engagierten Einsatz aussprechen!

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Ralf Schmallenbach

Dezernent für Gesundheit, Jugend und Soziales des
Oberbergischen Kreises

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

zum achten Mal initiiert die Fachstelle für Suchtvorbeugung die Aktionstage im Rahmen der Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“. Innerhalb des Zeitraums vom 4. bis 23. März 2024 wird im Oberbergischen Kreis auf die Thematiken der Suchtprävention aufmerksam gemacht. Dazu haben zahlreiche Kooperationspartnerinnen und -partner gemeinsam mit uns ein attraktives und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Die Aktionsformen reichen von Kunst- und Schreibwettbewerben, Elternabenden, Kinder- und Jugendtheater, Fachvorträgen bis hin zu Filmabenden.

Die Aktionstage richten sich an Kinder und Jugendliche sowie deren Bezugspersonen, aber auch an Seniorinnen und Senioren, Fachkräfte und alle Interessierten, die sich mit dem Thema Suchtvorbeugung auseinandersetzen möchten. Während der Aktionstage versuchen wir zu sensibilisieren, zu enttabuisieren, Angebote zu vernetzen und aufzuzeigen, dass es viele Wege gibt Sucht zu vermeiden aber auch um wieder aus ihr herauszukommen.

Einen herzlichen Dank an alle, die mit ihrem Einsatz dafür sorgen, dass dieses umfangreiche Programm entstehen konnte. Es macht deutlich, dass Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis eine Gemeinschaftsaufgabe ist.

Wir hoffen, wir haben Sie beim Durchstöbern unseres Programms neugierig auf mehr gemacht!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis

Janine Mael, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt

Anna Tomas, Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V.

Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis
Lennep

Eröffnung

Auftaktveranstaltung zu den Aktionstagen

„Sucht hat immer eine Geschichte“

im Oberbergischen Kreis

Montag, 04. März 2024, 17:00 Uhr

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis möchte sich bei allen Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartner für die unkomplizierte Zusammenarbeit bedanken. Gemeinsam sind wir stark in der Suchtprävention. Das zeigt sich in der Fülle des Programms, das wir gemeinsam auf die Beine gestellt haben – und das wollen wir sehr gerne gemeinsam mit Ihnen feiern.

Programm der Auftaktveranstaltung

17:00 Uhr	Stehcafé
17:30 Uhr	Begrüßung Ralf Schmallenbach, Dezernent für Gesundheit, Jugend und Soziales des Oberbergischen Kreises
	Preisverleihung des Kunst-Postkarten-Wettbewerbs zum Thema Schönheitsideale / Essstörungen
	Poetry Slam Ronja Schmitz, Marie Gettler
	Autor:innenlesung aus dem Schreibwettbewerb „völlig (un-)abhängig“
	Autor:innenlesung aus dem Schreibwettbewerb „Sucht hat immer eine Geschichte“
	Musik Christoph Rößmann, Gitarre

19:00 Uhr

Fingerfood für Ihr leibliches Wohl

Moderation

Janine Mauel, Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis

Anna Tomas, Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V., Suchtprävention

Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

Veranstalter

Fachstelle für Suchtvorbeugung im Oberbergischen Kreis

Ort

Aggerhalle, Zur Aggerhalle 13b, 51645 Gummersbach

Anmeldung

Anmeldung per E-Mail erforderlich bis zum **23. Februar 2024** an janine.mauel@obk.de mit Angabe des Namens, der Institution, Anzahl der Personen und des Betreffs „Eröffnung Aktionstage“

Information

Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis, Janine Mauel
janine.mauel@obk.de
02261 / 885348



Programm der Aktionstage

Mehrtägige Veranstaltungen

Seite

MI 01. November – MI 31. Januar 2024

Für Schüler:innen aus Schulen des Oberbergischen Kreises
ab der 7. Klasse

**Kunstwettbewerb zum Thema Essstörungen und
Schönheitsideale** 23

Oberbergischer Kreis

Kreisweiter Wettbewerb

MI 14. Februar 2024 – MI 03. April 2024

Für Erwachsene & Senior:innen aus Radevormwald,
Hückeswagen, Wipperfürth und Lindlar

Sieben Wochen – Zeit für persönliche Veränderung 25

E-Mail

MO 04. – FR 08. März 2024

Für Interessierte

Fotoausstellung „bunt statt blau“ 25

Gummersbach



MO 04. – FR 15. März 2024

Seite

Für Interessierte

**Kunstaussstellung
„kein Alkohol in der Schwangerschaft“** 26

Gummersbach

MO 04. – FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen & Mitarbeitende
der Gesamtschule Marienheide

Soulfoodstation 26

Marienheide

MO 04. – FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Grundschüler:innen der
OGS Hackenberg

Medienkonsum „Gefangen in der digitalen Welt“ 27

Bergneustadt

MO 04. – FR 15. März 2024

Für Interessierte

Kunstaussstellung zum Thema Sucht 27

Engelskirchen

MO 11. – FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Vorschulkinder der
Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe

Gesunde Brotdose 28

Wiehl

MO 11. – FR 15. März 2024

Für Interessierte

**Instagram-Kunstaussstellung
„kein Alkohol in der Schwangerschaft“** 28

Instagram

	Seite
MI 13., DO 14., DI 19., MI 20. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl	
Kriminalpräventives Programm „Schranken setzen“	29
Waldbröl	
FR 15. – DI 30. März 2024	
Für Kinder, (Groß-)Eltern & Interessierte	
Elternabend mit Achim Schad	29
Diverse Orte	
MO 15. + MO 22. April 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl	
LoQ Escape-Room	30
Waldbröl	
Einzelveranstaltung Vorprogramm	
DO 01. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Gymnasiums Lindlar	
Crash Kurs NRW	31
Lindlar	
DI 13. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 8. Jahrgangsstufe der Realschule Steinberg	
ALK-Parcours	31
Gummersbach	
MI 14. Februar, 20:00 – 21:00 Uhr	
Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen	
Gottesdienst „Freude erleben – na klar!“	32
Hückeswagen	

	Seite
DO 15. Februar 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen	
Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-) abhängig“	32
Hückeswagen	
FR 16. Februar 2024	
Für Grundschul Kinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen	
Preisverleihung & Lesung der Preisträgerinnen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Lindlar	33
Lindlar	
FR 16. Februar 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen	
Lesung „Voll (un-)abhängig“	33
Lindlar	
DI 20. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des Ev. Altenzentrums Johannesstift	
Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“	34
Hückeswagen	
DI 20. Februar 2024	
Für pflegende Angehörige & Interessierte	
Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“	34
Hückeswagen	
MI 21. Februar 2024	
Für Grundschul Kinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen	
Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Radevormwald	35
Radevormwald	

DO 22. Februar 2024	Seite
Für Grundschul Kinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Hückeswagen Hückeswagen	36
DO 22. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Eltern & Schüler:innen der Gesamtschule Marienheide Elternabend zur Suchtprävention Marienheide	36
Dienstag, 27. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Klasse 7a des Gymnasiums FCBG Präventionsmodul Tabak / Alkohol Gummersbach	37
MI 28. Februar 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Klasse 7b des Gymnasiums FCBG Präventionsmodul Tabak / Alkohol Gummersbach	37
MI 28. Februar 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen Lesung: „Voll (un-)abhängig“ Gummersbach	37
DO 29. Februar 2024	
Für Grundschul Kinder, Eltern, Freunde & Lehrer:innen Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ aus Wipperfürth Wipperfürth	38

FR 01. März 2024	Seite
Für Erwachsene & Senior:innen Lesung „Heute liebe ich mich selbst“ Lindlar	38

Programm

MO 04. März 2024	
Aktionstage: „Sucht hat immer eine Geschichte“ Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des START-Projekts Projekttag zum Thema „Sucht & Gefängnis“ Hückeswagen	39
MO 04. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in Wiehl Erfahrungsbericht von Timo Schüsseler Wiehl	39
MO 04. März 2024	
Für Kooperationspartner:innen und Mitwirkende der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“, Preisträger:innen des Kunst-Postkarten-Wettbewerbs & Interessierte Eröffnungsveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ Gummersbach	40
DI 05. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Homburgischen Gymnasiums in Nümbrecht Erfahrungsbericht von Timo Schüsseler und Aktion mit dem Alkoholpräventionskoffer Nümbrecht	40

	Seite
DI 05. März 2024	
Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte	
Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“	41
Gummersbach	
DI 05. März 2024	
Für (nichtsuchtkranke) Interessierte, Suchtkranke & Angehörige von Suchtkranken	
Schnupperstunde der Gruppe „Caritas-Treff“	41
Gummersbach	
DI 05. März 2024	
Für Interessierte	
Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room	42
Gummersbach	
DI 05. März 2024	
Für Interessierte	
Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille	42
Gummersbach	
DI 05. März 2024	
Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken	
Offene Gruppenstunde	42
Gummersbach	
MI 06. März 2024	
Für Schüler:innen ab Klasse 9	
„Cannabis – quo vadis“	
Unterrichtseinheit zum Thema Cannabis	24
Kreismitte, Kreissüden	

	Seite
MI 06. März 2024	
Für Klient:innen der Wohnhilfen Oberberg, Außenstehende & Interessierte	
Lösungsmittel – Die Erfahrungen von und mit Betroffenen	43
Waldröhl	
MI 06. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren	
Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“	43
Engelskirchen	
MI 06. März 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen	
Märchenabend „Der Zauberfaden“	44
Hückeswagen	
DO 07. März 2024	
Für Fachkräfte & Interessierte	
Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“	45
Zoom	
DO 07. März 2024	
Für Lehrer:innen, Schulsozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte & interessierte Multiplikator:innen	
„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtbelasteten Eltern	45
Zoom	
DO 07. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren	
Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtkranken Familie“	46
Marienheide	

	Seite
DO 07. März 2024	
Für Jugendliche & Erwachsene	
Vortrag: „Cannabislegalisierung – Mythen und Gefahren“	46
Marienheide	
FR 08. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Gesamtschule Waldbröl	
Theaterstück „Vom Gras zum Crystal“	47
Waldbröl	
FR 08. März 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen	
Lesung „Voll (un-)abhängig“	48
Wipperfürth	
MO 11. März 2024	
Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte	
Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“	48
Gummersbach	
Mo 11. März 2024	
Für Multiplikator:innen	
Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“	49
Gummersbach	
MO 11. März 2024	
Für Kinder von 6 – 12 Jahren	
Spielenachmittag mit Obst und Smoothies	49
Gummersbach	

	Seite
MO 11. März 2024	
Für erwachsen gewordene Kinder aus Alkoholiker- oder Suchtfamilien	
Offenes Meeting von Al-Anon	50
Gummersbach	
DI 12. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen ab Klasse 9	
„Cannabis – quo vadis“	
Unterrichtseinheit zum Thema Cannabis	24
Kreismitte, Kreissüden	
DI 12. März 2024	
Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte	
Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“	50
Gummersbach	
DI 12. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für psychisch- und suchtbelastete Eltern mit Kindern im Alter von 7-11 Jahren	
Informationsveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger“	51
Waldbröl	
DI 12. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Kinder im Alter von 7-11 Jahren, deren Eltern psychisch- und suchtbelastet sind	
Kindergruppenstunde zum Kennenlernen der „Drachenflieger“-Kindergruppe	51
Waldbröl	
DI 12. März 2024	
Für Interessierte	
Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille	52
Gummersbach	

DI 12. März 2024	Seite
Für Interessierte Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room Gummersbach	52
DI 12. März 2024	
Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken Offene Gruppenstunde Gummersbach	52
MI 13. März 2024	
Für Erwachsene & Interessierte Büchertisch zum Thema „Sexualisierte Gewalt im Zusammenhang mit Sucht“ und Lesung Gummersbach	52
MI 13. März 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen Vortrag „Stark bleiben – Suchtprävention im Alter“ Hückeswagen	53
MI 13. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiumsdiskussion Gummersbach	53
MI 13. März 2024	
Für (Groß-)Eltern Elternabend: „Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“ Hückeswagen	54

DO 14. März 2024	Seite
Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“ Wipperfürth	55
DO 14. März 2024	
Für Jugendliche ab 12 Jahren Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“ Morsbach	56
DO 14. März 2024	
Für Schüler:innen der Sekundarstufe I, Eltern, Lehrer:innen & Interessierte Preisverleihung & Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Sucht hat immer eine Geschichte“ Wipperfürth	56
FR 15. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Gesamtschule Reichshof Theater „Alkohölle“ Reichshof	57
FR 15. März 2024	
Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte 20 Jahre Kinder- und Jugendpsychiatrie „Rückenwind“ Marienheide	57
Freitag, 15. März 2024	
Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte Konzert mit Walter Spira Marienheide	58

FR 15. März 2024	Seite
Für Erwachsene & Senior:innen Lesung: Voll (un-)abhängig Engelskirchen	58
SO 17. März 2024	
Für alle Interessierten Gottesdienst zum Thema „Sucht“ mit Petra und Achim Halfmann Hückeswagen	59
SO 17. März 2024	
Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen Pilgertour auf dem Jakobsweg „5-mal Lob am Tag“ Marienheide	59
MO 18. März 2024	
Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“ Gummersbach	60
MO 18. März 2024	
Für Multiplikator:innen Methoden zur Cannabisprävention Gummersbach	60
MO 18. März 2024	
Für Angehörige & Freund:innen von Alkoholiker:innen Offenes Meeting der Al-Anon Familiengruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern Gummersbach	61

DI 19. März 2024	Seite
Für Erwachsene & Senior:innen Vortrag, Zeitzeugenberichte & Gespräch „Kriegs- und Nachkriegskinder – frühe Trauma- tisierung und ihre Auswirkungen bis heute“ Radevormwald	61
MI 20. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 6. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach LOQ-Parcours Morsbach	62
MI 20. März 2024	
Für Erwachsene & Senior:innen Lesung „Freundschaft – Der Weg zum guten Leben“ Radevormwald	62
DO 21. März 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 7. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach ALK-Parcours Morsbach	63
SA 23. März 2024	
Für Kooperationspartner:innen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar „Erfolge sollte man genussvoll feiern!“ Hückeswagen	63
Nachprogramm	
MO 08. April 2024	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Sekundarschule Walbachtal „Schranken setzen“ Engelskirchen	64

MO 15. April 2024, vormittags	Seite
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl LoQ-Escape-Room Waldbröl	64
MO 15. April 2024	
Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte „Digitaler Infoabend“ Snus, Vapes und Co. MS Teams	65
MO 22. April 2024, vormittags	
Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl LoQ-Escape-Room Waldbröl	65
MO 22. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr	
Für (Groß-)Eltern Elternabend: „Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“ Wipperfürth	66
MI 24. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr	
Für (Groß-)Eltern Elternabend: „Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“ Engelskirchen	66
DO 25. April 2024, 18:30 – 20:00 Uhr	
Für (Groß-)Eltern Elternabend: „Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen“ Wiehl	67

Angebote für Schulklassen

MI 01. November 2023 –
MI 31. Januar 2024

Für Schüler:innen an Schulen des Oberbergischen Kreises ab der 7. Klasse

Kunst-Postkarten-Wettbewerb

Der Kunst-Postkarten-Wettbewerb richtet sich an Schüler:innen der weiterführenden Schulen im Oberbergischen Kreis. Es geht um eine Auseinandersetzung mit den bestehenden Schönheitsidealen und den verschiedenen Formen von Essstörungen. Eingereicht werden können Kunstwerke im Postkartenformat. Die Bekanntgabe der Gewinner:innen und die Preisverleihung finden im Rahmen der Auftaktveranstaltung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ am 04. März 2024 statt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
AOK Rheinland / Hamburg – die Gesundheitskasse
ORT: Oberbergischer Kreis
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

Nach Absprache, vormittags

Für Schüler:innen aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Aktionstage zu den Themen Sucht und Suchtvorbeugung

VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
REFERENT: Thomas Erkens
ORT: nach Absprache entweder in Ihrer Einrichtung oder in den Räumlichkeiten der Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. in Hückeswagen
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Thomas Erkens, 02192 / 201235,
t.erkens@scheideweg.nrw oder.

Mehrtägige Veranstaltungen

MI 14. Februar – MI 03. April 2024

Für Erwachsene & Senior:innen aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Sieben Wochen – Zeit für persönliche Veränderung

Was tut Ihnen gut? Sieben Wochen mit weniger Alkohol, Drogen, Zigaretten. Sieben Wochen ohne Zucker oder Verhaltensweisen, die Sie eigentlich nicht mehr in Ihrem Leben haben wollen. Sieben Wochen für mehr Selbstwahrnehmung, Kreativität, Anregungen für persönliches Wachstum. Sieben Wochen lang erhalten Sie per E-Mail Inspirationen und Auftrieb. Sieben Wochen lang eine spannende Auseinandersetzung mit sich selbst. Sieben Wochen lang eine Chance auf einen Zugewinn an Lebensqualität in einem Bereich, den Sie für sich selber aussuchen. Es findet kein Austausch in der Gruppe statt. Jede:r kann an ihren oder seinen Themen arbeiten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennepe

ORT: Per E-Mail

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 07.02.2024 bei Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

MO 04. – FR 08. März 2024
während der Geschäftszeiten

Für Interessierte

Fotoausstellung „bunt statt blau“

Zerrissene Porträts, zerfließende Gesichter, dunkle Stillleben im Glas: Mit eindrucksvollen Bildern warnen Schüler:innen aus ganz Deutschland ihre Altersgenossen vor Alkoholmissbrauch. Unter dem Motto „bunt statt blau – Kunst gegen Komasaufen“ startete die DAK-Gesundheit vor über zehn Jahren einen Plakatwettbewerb. Seit 2010 haben sich mehr als 110.000 Jungen und Mädchen zwischen 12 und 17 Jahren beteiligt. Jetzt gehen die Plakate der aktuellen Bundes- und Landessieger:innen sowie Gewinnerbilder

MI 06. März 2024

DI 12. März 2024

Terminwahl – Uhrzeit nach Absprache

Für Schüler:innen ab Klasse 9

„Cannabis – quo vadis?“ Unterrichtseinheit

„quo vadis“ ist ein neues Angebot der Caritas Suchtprävention zur Cannabisprävention in Schulen oder Jugendgruppen. Es handelt sich um eine interaktive Unterrichtseinheit, welche den Teilnehmenden anhand von sechs Etappen fachlich fundierte und sachliche Informationen zum Thema Cannabis vermittelt und eine Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung ermöglicht. Die Unterrichtseinheit wird von Anna Tomas durchgeführt und muss vorab gebucht werden. Alternative Termine nach Absprache möglich.

Es gilt für die Schulen in den Städten und Gemeinden Morsbach, Waldbröl, Nümbrecht, Wiehl, Reichshof, Gummersbach, Bergneustadt, Marienheide und Engelskirchen.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: Die Veranstaltung findet jeweils vor Ort in der Schule statt.

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 23.02.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

aller Vorjahre auf Deutschlandtour – inklusive dem Bild der NRW-Gewinnerin aus Wipperförth.

VERANSTALTER: DAK-Gesundheit, Caritas Suchtprävention,
Forum Gummersbach
ORT: Forum Gummersbach, Steinmüllerallee 5
51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, www.buntstattblau.de,
Wolfgang Brelöhr, wolfgang.breloehr@dak.de,
02261 / 815920

MO 04. – FR 15. März 2024 – zu den Öffnungszeiten des Caritasverbandes

Für Interessierte

Kunstaussstellung „kein Alkohol in der Schwangerschaft“

Gezeigt werden die zehn Plakate, die im Rahmen des Kunstwettbewerbs 2019 einen Preis bekommen haben. Schüler:innen ab der 8. Klasse haben sich bewusst mit dem Thema „kein Alkohol in der Schwangerschaft“ auseinandergesetzt und ihre Botschaften kreativ dargestellt. Die Kunstwerke können anschließend auch an andere interessierte Stellen ausgeliehen werden.

VERANSTALTER: Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern-,
Väterberatung, Caritas Suchtprävention
ORT: Caritasverband, Talstr. 1, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306162

MO 04. – FR 15. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen & Mitarbeitende der
Gesamtschule Marienheide**

„Soulfoodstation“

An der „Soulfoodstation“ gibt es von dienstags bis freitags in den großen Pausen alkoholfreie Getränke, gesunde Snacks und Worte für die Seele. Für die Besuchenden gibt es ein gemeinsam mit den Schüler:innen gestaltetes Heft mit Informationen und Worten für die Seele.

VERANSTALTER: Gesamtschule Marienheide
ORT: Gesamtschule Marienheide, Mensa,
Pausenhof & Schülercafés, Pestalozzistr. 7,
51709 Marienheide
INFORMATION: kostenfrei, Denise Seeliger,
denise.seeliger@gesamtschule-marienheide.de,
0159 / 6844688

MO 04. – FR 15. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Grundschüler:innen der OGS
Hackenberg**

Medienkonsum „Gefangen in der digitalen Welt?“

Schüler:innen der OGS erarbeiten einen Fragebogen zum Thema Medienkonsum. Befragt werden dann die Schüler:innen der Grundschule Hackenberg. Die Ergebnisse werden ausgewertet und dargestellt. Danach geht es vor allem darum, sich mit Alternativen zum Medienkonsum zu beschäftigen und wie ein übermäßiger Medienkonsum verhindert werden kann.

VERANSTALTER: Caritas – OGS Hackenberg
ORT: OGS Hackenberg, Löhstr. 22, 51702 Bergneustadt
INFORMATION: kostenfrei, Frau Kaulisch, ogs@caritas-oberberg.de, 02261 / 5013904

MO 04. – FR 15. März 2024 zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Für Interessierte

Kunstaussstellung von Grundschüler:innen zum Thema Sucht

Die Grundschüler:innen der offenen Ganztagschulen in Ründeth und Schnellenbach haben sich mit dem Thema Sucht auseinandergesetzt. Ihre Gedanken, Gefühle und Sichtweisen wurden unter der Begleitung der Künstlerin Ulrike Stausberg zu Papier und Leinwand gebracht und werden nun im Rathaus Engelskirchen ausgestellt.

VERANSTALTER: Caritas OGS Runderoth
Caritas OGS Schnellenbach
REFERENTIN: Ulrike Stausberg
ORT: Rathaus, Foyer, Engels-Platz 4,
51766 Engelskirchen
INFORMATION: kostenfrei, Frau Helmke-Kohler, ogs-ruende-
roth@caritas-oberberg.de, 02263 / 48930300

MO 11. – FR 15. März 2024

**Geschlossene Veranstaltung für Vorschulkinder der Ev. Kiga FZ
Drabenderhöhe**

„Gesunde Brotdose“

Vorschulkinder lernen, wie sie gesund einkaufen können, Alternativen zu Schokolade und Co und wie sie ihren Brotdoseninhalt selbst zusammenstellen können.

VERANSTALTER: Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe
ORT: Ev. Kiga FZ Drabenderhöhe, Altes Land 2,
51674 Wiehl
INFORMATION: kostenfrei, Angelika Knips, 02262 / 2561

MO 11. – FR 15. März 2024

Für Interessierte

Instagram-Kunstaussstellung „Kein Alkohol in der Schwangerschaft“

Jeden Tag wird auf der Instagram-Seite des Caritasverbandes ein Bild aus dem Kunstwettbewerb „kein Alkohol in der Schwangerschaft“ gepostet. Die Bilder sollen dafür sensibilisieren, dass bereits kleine Alkoholmengen in der Schwangerschaft schwerwiegende Folgen für das Baby haben können.

VERANSTALTER: Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern- und Väterberatung, Caritas Suchtprävention
ORT: Instagram-Account „caritasoberberg“
INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306 162

MI 13. März, DO 14. März, DI 19. März + MI 20. März

**Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der
Gesamtschule Waldbröl**

„Schranken setzen“

Im Rahmen dieser Präventionseinheit wird den Schüler:innen ein Überblick über legale und illegale Suchtmittel gegeben. Der missbräuchliche Umgang mit Suchtmitteln, sowie die aktuelle Gesetzeslage werden thematisiert.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität,
Kriminalprävention / Opferschutz
Gesamtschule Waldbröl
ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Frank Jaeger,
frank.jaeger@polizei.nrw.de, 02261 / 8199883

FR 15. März – DI 30. April 2024

Für Kinder, (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend mit Achim Schad

Liebevolle Eltern wollen für ihre Kinder das Beste, neigen aber zum Verwöhnen. Kinder wachsen heute in einer Gesellschaft auf, in der schnelle Wunscherfüllung, permanenter Genuss und Lust ohne Anstrengung als Lebensmaxime verkündet wird. Ob es ums Essen, Spielen, Fernsehen oder Kleidung geht: überall werden die Folgen dieser Verwöhnung spürbar, sie ist der Nährboden für Suchtverhalten im Erwachsenenalter. In diesem Vortrag werden Möglichkeiten erörtert, wie Eltern als Vorbild und mit einem suchtvorbeugenden Erziehungsverhalten diesen Gefahren entgegenwirken können.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischen Kreis
MITWIRKENDE: Achim Schad, Paar- und Familientherapeut
ORT: Informationen unter: www.obk.de/kinderrechte
INFORMATION: kostenfrei

MO 15. & MO 22. April 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

„LoQ Escape-Room“

Der LoQ Escape-Room ist ein sogenanntes „Serious Game“, ein Spiel, das Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise digital vermittelt. Ein abgeschlossenes Unterrichtsmodul, angelehnt an den LoQ Parcours, im Stil eines Escape-Rooms konzipiert.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
anna.tomas@caritas-oberberg.de,
02261 / 306 162

Einzelveranstaltungen Vorprogramm

DO 01. Februar 2024, 09:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Gymnasiums Lindlar

„Crashkurs“

Der „Crashkurs“ ist ein Programm der Polizei in Nordrhein-Westfalen zur Prävention von schweren Verkehrsunfällen. Die Risikofaktoren werden beim Namen benannt: Ablenkung durch Smartphones, zu hohe Geschwindigkeit, Alkohol, Drogen und nicht angeschnalltes Fahren.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität,
Kriminalprävention / Opferschutz

ORT: Gymnasium Lindlar, Voßbrucherstr. 1,
51789 Lindlar

INFORMATION: kostenfrei, www.crashkurs.nrw.de,
Uwe Petsching , uwe.petsching@polizei.nrw.de,
02261 / 8199385

DI 13. Februar 2024, vormittags

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 8. Jahrgangsstufe der Realschule Steinberg

„ALK-Parcours“

Der ALK-Parcours der Landeskampagne "Sucht hat immer eine Geschichte" ermöglicht Schüler:innen eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen Alkoholkonsum und -missbrauch im Jugendalter. Er ist fester Bestandteil der Aktivitäten zum Thema Alkohol der NRW-Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Realschule Steinberg

ORT: Waldstr. 14, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas,
anna.tomas@caritas-oberberg.de,
02261 / 306 162

MI 14. Februar 2024, 20:00 – 21:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst „Freude erleben – na klar!“

- VERANSTALTER: Evangelische Kirchengemeinde Hückeswagen
Diakonisches Werk des Kirchenkreises Lennep
- MITWIRKENDE: Dennis Heyer; Irmgard Hannoschöck, Diakonisches Werk des Kirchenkreises Lennep
- ORT: Pauluskirche, Marktstr., 42499 Hückeswagen
- INFORMATION: Reimund Lenth, r.lenth@t-online.de

DO 15. Februar 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Premierenlesung und Preisverleihung „Voll (un-) abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Thema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
ginko-Stiftung für Prävention
- MODERATION: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Armin Koeppe, ginko Stiftung für Prävention
Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep
– Schulreferat; Wolfgang Weitzdörfer, freier Redakteur; Eckard Richelshagen (Flügel)
- ORT: Katholisches Gemeindehaus, Weierbachstr. 15,
42499 Hückeswagen
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de,
0151 / 46410138

FR 16. Februar 2024, 16:00 Uhr

Teilnehmende des Grundschulschreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ der Grundschulen in Lindlar, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung

Beim Schreibwettbewerb „Erzähl uns deine Geschichte“ dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

- VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
- MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung;
Carmen Schmitt, Ev. Schulreferat Köln und
Region; Dr. Susanne Freese, Buchhandlung
Tim und Jan Edgar Hasenburg; Regina Wegener-
Ippen
- ORT: Jubilate-Forum Lindlar, Auf dem Korb 21,
51789 Lindlar
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de,
0151 / 46410138

FR 16. Februar 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
- MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)

ORT: Jubiläe Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 13:00 – 15:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des Ev. Altenzentrum Johannesstifts

Vortrag und Fachaustausch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus heutige Senior:innen ihre Reise in die Welt gestartet sind und hinschauen, wie sie heute ihre Krisen bewältigen. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENT:INNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep; Thorsten Reith, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Für pflegende Angehörige & Interessierte

Vortrag und Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

MI 21. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschulschreibwettbewerbs der Grundschulen in Radevormwald, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger: innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Kevin Cords, Stadt Radevormwald; Sandra Oetelshoven, Stadtbücherei Radevormwald; Philipp Müller, Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald; Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Marie Gettler, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs
 ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Straße 4, 42477 Radevormwald
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

ORT: Jubiläe Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 13:00 – 15:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des Ev. Altenzentrum Johannesstifts

Vortrag und Fachaustausch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus heutige Senior:innen ihre Reise in die Welt gestartet sind und hinschauen, wie sie heute ihre Krisen bewältigen. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENT:INNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep; Thorsten Reith, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Für pflegende Angehörige & Interessierte

Vortrag und Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

MI 21. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschulschreibwettbewerbs der Grundschulen in Radevormwald, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger: innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Kevin Cords, Stadt Radevormwald; Sandra Oetelshoven, Stadtbücherei Radevormwald; Philipp Müller, Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald; Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Marie Gettler, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs
 ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Straße 4, 42477 Radevormwald
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

ORT: Jubiläe Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 13:00 – 15:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Mitarbeitende des Ev. Altenzentrum Johannesstifts

Vortrag und Fachaustausch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus heutige Senior:innen ihre Reise in die Welt gestartet sind und hinschauen, wie sie heute ihre Krisen bewältigen. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENT:INNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep; Thorsten Reith, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DI 20. Februar 2024, 18:00 – 20:00 Uhr

Für pflegende Angehörige & Interessierte

Vortrag und Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 VERANSTALTER: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 ORT: Ev. Altenzentrum Johannesstift, Zum Johannesstift 7-11, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

MI 21. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschulschreibwettbewerbs der Grundschulen in Radevormwald, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger: innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Kevin Cords, Stadt Radevormwald; Sandra Oetelshoven, Stadtbücherei Radevormwald; Philipp Müller, Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald; Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Marie Gettler, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs
 ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Straße 4, 42477 Radevormwald
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnnep.de, 0151 / 46410138

DO 22. Februar 2024, 17:00 Uhr

Teilnehmende des Grundschreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“ der Grundschulen in Hückeswagen, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs

Beim Schreibwettbewerb „Erzähl uns deine Geschichte“ dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
 MITWIRKENDE: Dagmar Cronjäger, Ev. Kirchenkreis Lennep – Schulreferat; Stephan Büllsbach, Bergische Morgenpost, Kevin Gedert; Wiebke Windhagen; Joachim Kutzner
 ORT: Ev. Gemeindehaus, Lindenbergr. 8, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschock, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 22. Februar 2022, 19:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Eltern & Schüler:innen der Gesamtschule Marienheide

Elternabend zur Suchtprävention

In Zusammenarbeit mit der Polizei und der Caritas-Suchtprävention werden Eltern über verschiedene Süchte wie Alkohol und Drogen aufgeklärt. Ihnen werden zahlreiche Hilfsangebote aufgezeigt. Während der Veranstaltung gibt es eine Kostprobe von der „Soulfoodstation“ mit alkoholfreien Getränken, gesunde Snacks und Worten für die Seele. Die Eltern bekommen ein von den Schüler:innen gestaltetes Heft.

REFERENTINNEN: Anna Tomas – Caritas-Suchtprävention
 Frank Jäger – Kreispolizeibehörde – Direktion Kriminalität, Kriminalprävention / Opferschutz
 MITWIRKENDE: Denise Seelinger
 VERANSTALTER: Gesamtschule Marienheide
 ORT: Gesamtschule Marienheide, Mensa,

Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

INFORMATION: kostenfrei, Anette Sändker, anette.saendker@gesamtschule-marienheide.de

DI 27. und Mi 28. Februar 2024

Geschlossene Veranstaltungen für Schüler:innen der Klasse 7a und 7b des Gymnasiums FCBG

Präventionsmodul Tabak / Alkohol

Die Schüler:innen erhalten Informationen zu den Themen Tabak, E-Produkte und Alkohol. In einem Stationenlauf werden Informationen vermittelt und eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen ermöglicht.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
 FCBG Gymnasium
 REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention
 ORT: FCBG Gymnasium, Hülsenbuscher Str. 5, 51643 Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306 162

MI 28. Februar 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Thema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep & Verein zur Förderung der Kultur in Gummersbach
 MITWIRKENDE: Christoph Rübmann, Gitarre

ORT: Studiobühne der Halle 32, hintere Kopfseite des Gebäudes, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 29. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschriftwettbewerbs der Grundschulen in Wipperfürth, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“.

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung; Gisela Osenberg, CoLibri Buchhandlung; Thomas Vaupel; Ronja Schmitz, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs; Matthias Weichert, Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

FR 01. März 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Heute liebe ich mich selbst – In 7 Schritten zur Resilienz“

Obwohl es auf der Hand liegt, dass jeder Mensch sich selbst lieben sollte, fällt es vielen schwer, ein bedingungsloses JA zu sich auszusprechen. Selbstliebe ist eine Lebenskunst, die erlernt sein will.

Wer diesen Schritt geht, wird sein Leben in Zukunft zufriedener, ausgeglichener und erfolgreicher gestalten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach, ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide

ORT: Jubilate Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

Programm

MO 04. März 2024, 9:00 – 14:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des START-Projekts

Projekttag zum Thema Sucht und Gefängnis

Sven W, 25 Jahre drogenabhängig, war 6 Jahre in Haft wegen Drogenhandels. Seitdem ist er drogenfrei und gibt heute seine Erfahrungen an junge Menschen weiter, um sie über die Gefahren des Drogenkonsums aufzuklären.

VERANSTALTER: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt

REFERENT: Sven W., Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug

ORT: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt, Peterstr. 44, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, www.lernraum-knast.de; Alexander Besgen ; alexander.besgen@oeku-ini.de

MO 04. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Dietrich-Bonhoefer-Gymnasiums Wiehl

„Erfahrungsbericht“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Gymnasium Wiehl

ORT: Studiobühne der Halle 32, hintere Kopfseite des Gebäudes, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 29. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschriftwettbewerbs der Grundschulen in Wipperfürth, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“.

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung; Gisela Osenberg, CoLibri Buchhandlung; Thomas Vaupel; Ronja Schmitz, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs; Matthias Weichert, Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

FR 01. März 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Heute liebe ich mich selbst – In 7 Schritten zur Resilienz“

Obwohl es auf der Hand liegt, dass jeder Mensch sich selbst lieben sollte, fällt es vielen schwer, ein bedingungsloses JA zu sich auszusprechen. Selbstliebe ist eine Lebenskunst, die erlernt sein will.

Wer diesen Schritt geht, wird sein Leben in Zukunft zufriedener, ausgeglichener und erfolgreicher gestalten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach, ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide

ORT: Jubilate Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

Programm

MO 04. März 2024, 9:00 – 14:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des START-Projekts

Projekttag zum Thema Sucht und Gefängnis

Sven W, 25 Jahre drogenabhängig, war 6 Jahre in Haft wegen Drogenhandels. Seitdem ist er drogenfrei und gibt heute seine Erfahrungen an junge Menschen weiter, um sie über die Gefahren des Drogenkonsums aufzuklären.

VERANSTALTER: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt

REFERENT: Sven W., Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug

ORT: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt, Peterstr. 44, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, www.lernraum-knast.de; Alexander Besgen ; alexander.besgen@oeku-ini.de

MO 04. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Dietrich-Bonhoefer-Gymnasiums Wiehl

„Erfahrungsbericht“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Gymnasium Wiehl

ORT: Studiobühne der Halle 32, hintere Kopfseite des Gebäudes, Steinmüllerallee 10, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 29. Februar 2024, 17:00 Uhr

Für Teilnehmende des Grundschriftwettbewerbs der Grundschulen in Wipperfürth, Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung der Preisträger:innen des Schreibwettbewerbs „Erzähl uns deine Geschichte“.

Beim Schreibwettbewerb dreht sich alles um das Thema Mut. In Pferdegeschichten, Krimis, phantastischen Geschichten und Geschichten aus der Schule erzählen Vorschulkinder, wie aus Angst Mut entstehen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, Bergische Landeszeitung; Gisela Osenberg, CoLibri Buchhandlung; Thomas Vaupel; Ronja Schmitz, ehemalige Preisträgerin des Wettbewerbs; Matthias Weichert, Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

FR 01. März 2024, 18:30 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Heute liebe ich mich selbst – In 7 Schritten zur Resilienz“

Obwohl es auf der Hand liegt, dass jeder Mensch sich selbst lieben sollte, fällt es vielen schwer, ein bedingungsloses JA zu sich auszusprechen. Selbstliebe ist eine Lebenskunst, die erlernt sein will.

Wer diesen Schritt geht, wird sein Leben in Zukunft zufriedener, ausgeglichener und erfolgreicher gestalten.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach, ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide

ORT: Jubilate Forum Lindlar, Auf dem Korb 21, 51789 Lindlar

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

Programm

MO 04. März 2024, 9:00 – 14:30 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Teilnehmende des START-Projekts

Projekttag zum Thema Sucht und Gefängnis

Sven W, 25 Jahre drogenabhängig, war 6 Jahre in Haft wegen Drogenhandels. Seitdem ist er drogenfrei und gibt heute seine Erfahrungen an junge Menschen weiter, um sie über die Gefahren des Drogenkonsums aufzuklären.

VERANSTALTER: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt

REFERENT: Sven W., Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug

ORT: Ökumenische Initiative e.V., START-Projekt, Peterstr. 44, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, www.lernraum-knast.de; Alexander Besgen ; alexander.besgen@oeku-ini.de

MO 04. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Dietrich-Bonhoefer-Gymnasiums Wiehl

„Erfahrungsbericht“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Gymnasium Wiehl

DI 05. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei

DI 05. März 2024, 16:30 – 18:00 Uhr

Für (nichtsuchtkranke) Interessierte, Suchtkranke & Angehörige von Suchtkranken

Schnupperstunde der Gruppe „Caritas-Treff“

Die exemplarische Gruppenstunde wird von einer Suchtberaterin geführt. Sie ist thematisch auch für Nicht-Süchtige geeignet. Sie können selbst erfahren, wie es ist, an einer Gruppe teilzunehmen und voneinander zu lernen.

VERANSTALTER: Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V., Abteilung Beratung und Rehabilitation

ORT: Caritas, Talstr. 1, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Maria Piazza 02261 / 306138

REFERENT: Timo Schüsseler
 ORT: Dietrich Bonhoeffer-Gymnasium, Hauptstr. 81, 51674 Wiehl
 INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306 162

MO 04. März 2024

Für Kooperationspartner:innen, Preisträger:innen des Kunst-Postkarten-Wettbewerbs & Interessierte

Eröffnung der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
 ORT: Aggerhalle, Zur Aggerhalle, Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung bis zum 23.02.2024 bei Janine Mauer, Janine.mauer@obk.de

DI 05. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des Homburgischen Gymnasiums in Nümbrecht

„Erfahrungsbericht“ und „Aktion mit dem Alkoholpräventionskoffer“

Timo Schüsseler berichtet über sein Leben und seine Suchtgeschichte. Er gibt Informationen zum Thema Suchtentwicklung und kommt mit den Schüler:innen ins Gespräch. Dazu finden noch Aktionen mit dem Alkoholpräventionskoffer statt.

VERANSTALTER: Homburgisches Gymnasium Nümbrecht

REFERENT: Timo Schüsseler

ORT: Homburgisches Gymnasium, Mateh-Yehuda-Str. 5, 51588 Nümbrecht

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, anna.tomas@caritas-oberberg.de, 02261 / 306 162

DI 05. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

Die Teilnehmenden setzen eine Rauschbrille auf und simulieren damit eine Rauschwirkung, die etwa 0,8 bzw. 1,3 Promille entspricht. Das Durchlaufen des aufgebauten Parcours zeigt auf, wie selbst einfache Alltagshandlungen zu großen Herausforderungen werden können.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 05. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chat-Room

Die Teilnehmenden können sich über Alkoholsucht informieren, Fragen stellen und an Diskussionen teilnehmen. So wird deutlich, wie Selbsthilfe funktioniert.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 05. März 2024, 20:00 Uhr

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken

Offene Gruppenstunde

Interessierte können an einer Schnupper-Gruppenstunde der Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes teilnehmen. So wird erfahrbar, wie eine Gruppenstunde beim Blauen Kreuz Gummersbach abläuft.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

MI 06. März 2024, 16:00 Uhr

Für Klient:innen der Wohnhilfen Oberberg, Außenstehende & Interessierte

Lösungsmittel – Die Erfahrungen von und mit Betroffenen

Friedbert Isele u.a. Mitglieder der Suchtselbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes referieren in Haus Segenborn. Im Anschluss daran findet ein Austausch statt. Es gibt Fingerfood und einen Rausch-Parcours.

VERANSTALTER: Haus Segenborn
MITWIRKENDE: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
ORT: Haus Segenborn, Pulvermühle 1, 51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Jacqueline Pauly, 02261 / 9690616 oder 0173 / 9059093

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“

In dem Kurzfilm „Zoéy“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Der Paritätische NRW – SHK OBK
Jugendzentrum „Aggerstrand“
ORT: Mehrgenerationenpark Runderoth, Kamperstr. 15, 51766 Engelskirchen-Runderoth
INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Heiko Lenger, h.lenger@awo-rhein-oberberg.de, 02263 / 9692678

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Der Zaubersfaden – Märchenabend und Gespräch mit Carmen Drees und Irmgard Hannoschöck

Das Leben stellt uns vor Entscheidungen, deren Konsequenzen uns nicht immer bewusst sind. Im Märchen „Der Zaubersfaden“ geht es jedoch nicht nur um Entscheidungen, sondern auch darum, für was es sich zu leben und zu lieben lohnt. Carmen Drees liest ihr Lieblingsmärchen vor und Irmgard Hannoschöck führt durch den Abend.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENTIN: Carmen Drees, Märchenerzählerin

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MI 06. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNEN: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Aula, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

DO 07. März 2024, 15:00 – 16:30 Uhr

Für Fachkräfte & Interessierte

Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“

Vorgestellt wird das Präventionsangebot des Gesundheitsamtes für Schüler:innen ab der Klasse 8 und ihre Lehrkräfte. Im Kern besteht es aus einem Schultag zur psychischen Gesundheit, begleitet von ehrenamtlichen Expert:innen und umfangreichem Material.

VERANSTALTER: Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, Janine.Mael@obk.de

DO 07. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Lehrer:innen, Schul- und Sozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte und interessierte Multiplikator:innen

„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtblasteten Eltern

Während der Zoom-Veranstaltung werden die verschiedenen Angebote der Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zum Arbeitsfeld „Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von psychisch- oder suchtblasteten Eltern“ vorgestellt.

MITWIRKENDE: Elena Becker, Der Baumhof, Gummersbach; Dunja Kutzschbach, Haus für Alle, Waldbröl; Annette Vossen, Psychologische Beratungsstelle Herbstmühle, Wipperfürth

VERANSTALTER: Familienberatungsstellen im Oberbergischen Kreis in Gummersbach, Waldbröl & Wipperfürth

ORT: per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 22.02.2024 bei Elena Becker, elena.becker@obk.de, 02261 / 885710 oder -11

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Der Zaubersfaden – Märchenabend und Gespräch mit Carmen Drees und Irmgard Hannoschöck

Das Leben stellt uns vor Entscheidungen, deren Konsequenzen uns nicht immer bewusst sind. Im Märchen „Der Zaubersfaden“ geht es jedoch nicht nur um Entscheidungen, sondern auch darum, für was es sich zu leben und zu lieben lohnt. Carmen Drees liest ihr Lieblingsmärchen vor und Irmgard Hannoschöck führt durch den Abend.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENTIN: Carmen Drees, Märchenerzählerin

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MI 06. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNEN: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Aula, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

DO 07. März 2024, 15:00 – 16:30 Uhr

Für Fachkräfte & Interessierte

Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“

Vorgestellt wird das Präventionsangebot des Gesundheitsamtes für Schüler:innen ab der Klasse 8 und ihre Lehrkräfte. Im Kern besteht es aus einem Schultag zur psychischen Gesundheit, begleitet von ehrenamtlichen Expert:innen und umfangreichem Material.

VERANSTALTER: Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, Janine.Mael@obk.de

DO 07. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Lehrer:innen, Schul- und Sozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte und interessierte Multiplikator:innen

„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtblasteten Eltern

Während der Zoom-Veranstaltung werden die verschiedenen Angebote der Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zum Arbeitsfeld „Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von psychisch- oder suchtblasteten Eltern“ vorgestellt.

MITWIRKENDE: Elena Becker, Der Baumhof, Gummersbach; Dunja Kutzschbach, Haus für Alle, Waldbröl; Annette Vossen, Psychologische Beratungsstelle Herbstmühle, Wipperfürth

VERANSTALTER: Familienberatungsstellen im Oberbergischen Kreis in Gummersbach, Waldbröl & Wipperfürth

ORT: per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 22.02.2024 bei Elena Becker, elena.becker@obk.de, 02261 / 885710 oder -11

MI 06. März 2024, 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Der Zaubersfaden – Märchenabend und Gespräch mit Carmen Drees und Irmgard Hannoschöck

Das Leben stellt uns vor Entscheidungen, deren Konsequenzen uns nicht immer bewusst sind. Im Märchen „Der Zaubersfaden“ geht es jedoch nicht nur um Entscheidungen, sondern auch darum, für was es sich zu leben und zu lieben lohnt. Carmen Drees liest ihr Lieblingsmärchen vor und Irmgard Hannoschöck führt durch den Abend.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

REFERENTIN: Carmen Drees, Märchenerzählerin

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de, 0151 / 46410138

MI 06. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNEN: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Aula, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

DO 07. März 2024, 15:00 – 16:30 Uhr

Für Fachkräfte & Interessierte

Digitale Informationsveranstaltung zu dem Präventionsprojekt „Verrückt? Na und!“

Vorgestellt wird das Präventionsangebot des Gesundheitsamtes für Schüler:innen ab der Klasse 8 und ihre Lehrkräfte. Im Kern besteht es aus einem Schultag zur psychischen Gesundheit, begleitet von ehrenamtlichen Expert:innen und umfangreichem Material.

VERANSTALTER: Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, Janine.Mael@obk.de

DO 07. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Lehrer:innen, Schul- und Sozialarbeiter:innen, sozialpädagogische Fachkräfte und interessierte Multiplikator:innen

„Drachenflieger“ – Hilfen für Kinder von psychisch- oder suchtblasteten Eltern

Während der Zoom-Veranstaltung werden die verschiedenen Angebote der Beratungsstellen im Oberbergischen Kreis zum Arbeitsfeld „Hilfen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene von psychisch- oder suchtblasteten Eltern“ vorgestellt.

MITWIRKENDE: Elena Becker, Der Baumhof, Gummersbach; Dunja Kutzschbach, Haus für Alle, Waldbröl; Annette Vossen, Psychologische Beratungsstelle Herbstmühle, Wipperfürth

VERANSTALTER: Familienberatungsstellen im Oberbergischen Kreis in Gummersbach, Waldbröl & Wipperfürth

ORT: per Zoom

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 22.02.2024 bei Elena Becker, elena.becker@obk.de, 02261 / 885710 oder -11

DO 07. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“

In dem Kurzfilm „Zoéy“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Der Paritätische NRW – SHK OBK
Jugendzentrum „Blue Planet“

ORT: Jugendzentrum „Blue Planet“, Pestalozzistr. 7,
51709 Marienheide

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Blueplanet, blueplanet@awo-rhein-oberberg.de,
02264 / 1440

DO 07. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche & Erwachsene

Vortrag: Cannabislegalisierung – Mythen und Gefahren

Der Vortrag informiert über neue Entwicklungen in der Cannabislegalisierung, klärt über Mythen im Zusammenhang mit dem Konsum von Cannabis auf und stellt die daraus entstehenden Gefahren vor.

REFERENT: Dr. Bodo Karsten Unkelbach

VERANSTALTER: ZSG Klinik Marienheide

ORT: ZSG, Kongresszentrum, Leppestr. 65-67, 51709 Marienheide

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sabine Reimer, sabine.reimer@klinikum-oberberg.de,
02264 / 24174

DO 07. März 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Erziehende & Interessierte

Vortrag „Zwischen zwei Welten – Kinder im medialen Zeitalter“

Der Einfluss der Medien auf Kinder stellt Eltern und Erziehende vor eine große Herausforderung. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden u.a., welche Auswirkungen Medienkonsum hat und wie eine Begrenzung der Medienzeit umgesetzt werden kann.

REFERENT:INNE: Astrid und Wilfried Brüning

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
Sekundarschule Engelskirchen

ORT: Sekundarschule im Walbachtal, Walbach 1,
51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Jörg Brück, 02261 / 885156

FR 08. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

Theaterstück „Drogen – von Gras zu Crystal“

Das Theaterstück blickt direkt hinein in die Hoffnungen, Ängste und Sehnsüchte junger Menschen. Es begleitet sie auf ihrer Suche nach Freiheit und Identität. Es ist unterhaltsam und lebendig erzählt, und zeigt dennoch in aller Härte die möglichen verheerenden Folgen des Drogenkonsums auf.

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Gesamtschule Waldbröl

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49,
51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, www.der-kulturexpress.de,
Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

FR 08. März 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Hansestadt Wipperfürth – Gleichstellungsbeauftragte
- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)
- ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

MO 11. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klarzukommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

- VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

- MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe
Regina Schulte & Tina Zimmermann
- ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei

MO 11. März 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Spielenachmittag mit Obst und Smoothies

Wir spielen zusammen und bereiten einen Obstsalat zu. Roter oder grüner Smoothie: Welchen magst du lieber?

- VERANSTALTER: VSB gGmbH
- ORT: VSB gGmbH, Ahestr. 2, 51645 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis
01.03.2024 bei Susanne Schürholz,
02261 / 795830, s.schuerholz@vsb-ggmbh.com

MO 11. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung hat verschiedene Methoden-koffer zur Suchtprävention, die ausgeliehen werden können. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung des Alkoholpräventionskoffers und eine Einführung in die pädagogische Arbeit mit dem Koffer.

- VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
- REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum,
Talstr. 1, Gummersbach
- INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum
01.03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

FR 08. März 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Hansestadt Wipperfürth – Gleichstellungsbeauftragte
- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)
- ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

MO 11. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klarzukommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

- VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

- MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe
Regina Schulte & Tina Zimmermann
- ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei

MO 11. März 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Spielenachmittag mit Obst und Smoothies

Wir spielen zusammen und bereiten einen Obstsalat zu. Roter oder grüner Smoothie: Welchen magst du lieber?

- VERANSTALTER: VSB gGmbH
- ORT: VSB gGmbH, Ahestr. 2, 51645 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis
01.03.2024 bei Susanne Schürholz,
02261 / 795830, s.schuerholz@vsb-ggmbh.com

MO 11. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung hat verschiedene Methoden-koffer zur Suchtprävention, die ausgeliehen werden können. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung des Alkoholpräventionskoffers und eine Einführung in die pädagogische Arbeit mit dem Koffer.

- VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
- REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum,
Talstr. 1, Gummersbach
- INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum
01.03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

FR 08. März 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Hansestadt Wipperfürth – Gleichstellungsbeauftragte
- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Andreas Fischer (Gitarre)
- ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8, 51688 Wipperfürth
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

MO 11. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klarzukommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

- VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)

- MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe
Regina Schulte & Tina Zimmermann
- ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5,
51643 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei

MO 11. März 2024, 14:00 – 16:00 Uhr

Für Kinder von 6 – 12 Jahren

Spielenachmittag mit Obst und Smoothies

Wir spielen zusammen und bereiten einen Obstsalat zu. Roter oder grüner Smoothie: Welchen magst du lieber?

- VERANSTALTER: VSB gGmbH
- ORT: VSB gGmbH, Ahestr. 2, 51645 Gummersbach
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis
01.03.2024 bei Susanne Schürholz,
02261 / 795830, s.schuerholz@vsb-ggmbh.com

MO 11. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

Fortbildung „Alkoholpräventionskoffer“

Die Fachstelle für Suchtvorbeugung hat verschiedene Methoden-koffer zur Suchtprävention, die ausgeliehen werden können. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Vorstellung des Alkoholpräventionskoffers und eine Einführung in die pädagogische Arbeit mit dem Koffer.

- VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
- REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum,
Talstr. 1, Gummersbach
- INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum
01.03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 11. März 2024, 19:30 – 21:30 Uhr

Für erwachsen gewordene Kinder aus Alkoholiker- und Suchtfamilien

Offenes Meeting von Al-Anon

Wenn Du merkst, dass Dein Leben durch das frühere oder jetzige Trinken eines Dir nahestehenden Menschen beeinträchtigt wird oder wurde, so bist Du bei Al-Anon in den Meetings herzlich willkommen. Die Freund:innen dort teilen ihre Erfahrung, Kraft und Hoffnung miteinander. Wir laden auch Dich ein. Wenn Du meinst, dass Du Hilfe brauchst, dann wende Dich an uns.

VERANSTALTER: Al-Anon Familiengruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
ORT: Haus der Selbsthilfe, Erdgeschoss, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei, Angela 02261 / 978597
 Den Teilnehmenden wird absolute Anonymität zugesichert.

DI 12. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)
MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei

DI 12. März 2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Für psychisch- und suchtbelastete Eltern mit Kindern im Alter von 7-11 Jahren – geschlossene Veranstaltung

Informationsveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger“

Interessierte Eltern können die Drachenflieger Kindergruppe, deren Inhalte, Ziele, Gruppenstundenabläufe kennenlernen. Parallel dazu findet eine Schnuppergruppenstunde für die Kinder statt. Die Kindergruppe findet 14-tägig fortlaufend von 15:30 – 17:00 Uhr statt. Sie dient der Stärkung und Stabilisierung der Kinder, außerdem bekommen die Kinder kindgerechte Informationen zu der psychischen Erkrankung oder der Suchterkrankung ihrer Eltern. Darüber hinaus werden den Familien auf Wunsch passende Hilfsangebote vermittelt.

VERANSTALTER: Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“
MITWIRKENDE: Nicole Reichert, Dunka Kutzschbach
ORT: Haus für Alle, Turnhalle, Albert-Schweitzer-Weg 1, 51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Dunja Kutzschbach, 0178 / 5760739, dunja.kutzschbach@ekir.de

DI 12. März 2024, 15:30 – 17:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Kinder im Alter von 7-11 Jahren, deren Eltern psychisch- und suchtbelastet sind

Kindergruppenstunde zum Kennenlernen der „Drachenflieger“-Kindergruppe

Kinder im Alter von 7-11 Jahren können die Drachenflieger Kindergruppe während einer exemplarischen Gruppenstunde kennenlernen. Parallel dazu findet eine Informationsveranstaltung für die psychisch- und suchtbelasteten Eltern statt.

VERANSTALTER: Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“
MITWIRKENDE: Nicole Reichert, Dunka Kutzschbach
ORT: Haus für Alle, Turnhalle, Albert-Schweitzer-Weg 1, 51545 Waldbröl
INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bei Dunja Kutzschbach, 0178 / 5760739, dunja.kutzschbach@ekir.de

DI 12. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Die Rauschbrille

Die Teilnehmenden setzen eine Rauschbrille auf und simulieren damit eine Rauschwirkung, die etwa 0,8 bzw. 1,3 Promille entspricht. Das Durchlaufen des aufgebauten Parcours zeigt auf, wie selbst einfache Alltagshandlungen zu großen Herausforderungen werden können.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
 ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 12. März 2024, 17:00 Uhr

Für Interessierte

Methoden der Suchtvorbeugung: Chatroom

Die Teilnehmenden können sich über Alkoholsucht informieren, Fragen stellen und an Diskussionen teilnehmen. So wird deutlich, wie Selbsthilfe funktioniert.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach
 ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

DI 12. März 2024, 20:00 Uhr

Für Interessierte, Alkoholranke & Angehörige von Alkoholkranken

Offene Gruppenstunde

Interessierte können an einer Schnupper-Gruppenstunde der Selbsthilfegruppe des Blauen Kreuzes teilnehmen. So wird erfahrbar, wie eine Gruppenstunde beim Blauen Kreuz Gummersbach.

VERANSTALTER: Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche – Ortsgruppe Gummersbach

ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-Sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Friedbert Isele, 0170 / 2800356

MI 13. März 2024, 14:00 – 18:00 Uhr

Für Erwachsene & Interessierte

Büchertisch zum Thema „Sexualisierte Gewalt im Zusammenhang mit Sucht“ und Lesung

VERANSTALTER: nina+nico e.V.
 ORT: nina+nico e.V., 2. Stock, Kaiserstr. 21-27, 51643 Gummersbach
 INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich, 02261 / 24792

MI 13. März 2024, 14:30 – 16:30 Uhr

Für Senior:innen

Vortrag mit Gespräch Stark bleiben – Suchtprävention im Alter

„Stark bleiben“ im Alter bedeutet: Zurückschauen, von wo aus meine Reise in diese Welt gestartet ist und hinschauen, wie ich heute meine Krisen bewältige. Suchtmittelmissbrauch ist eine Möglichkeit, sich kurzfristig eine Erleichterung zu verschaffen, führt aber langfristig in körperliche und seelische Abhängigkeit und dem Verlust an Lebensjahren und persönlicher Freiheit.

VERANSTALTER: Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen – Kreis 55 Plus
 REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie Hückeswagen
 ORT: Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
 INFORMATION: kostenfrei, Gabriele & Erhardt Riedesel, 02196 / 80855

MI 13. März 2024, 17:00 – 20:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen

Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiumsdiskussion

Das 2020 erschienene Drama erzählt die Geschichte der elfjährigen Mia, die nach Beendigung der offenen Drogenszene am Platzspitz im Frühjahr 1995 zusammen mit ihrer Mutter Sandrine ins Züricher Oberland zieht. Die kleine Familie versucht dort ein neues Leben zu starten. Doch die Idylle wird getrübt durch Sandrines Drogenvergangenheit. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden einzelne Aspekte des Films mit Fachleuten beleuchtet.

VERANSTALTER: Der Paritätische – Selbsthilfe Kontaktstelle Oberbergischer Kreis; VHS Gummersbach; Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

ORT: SEVEN Kinocenter Gummersbach, Steinmüllerallee 16-18, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, janine.mael@obk.de

MI 13. März 2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen – Wie kann eine sich entwickelnde Mediensucht erkannt werden?

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind – insbesondere in Zuge der Kontaktbeschränkungen während der Pandemie – in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht. Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung soll insbesondere Eltern und pädagogische Fachkräfte, aber auch allgemein Interessierte darüber informieren, wie sie die Gefahren einer problematischen Anwendung und die Merkmale einer exzessiven Mediennutzung erkennen können. Es wird aufgezeigt, wie eine gesunde und bereichernde Nutzung aussehen kann.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck – Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei der VHS, Lars Nelson 02261 / 819017, lars.nelson@vhs.obk.de

DO 14. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“

Die Gruppenleiter:innen der Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“ der „Herbstmühle“ stellen das Angebot „Drachenflieger-KIDS“ der Beratungsstelle für Kinder von psychisch- oder suchtblasteter Eltern vor.

Für Interessierte: Die Gruppe für Kinder im Alter von 7-11 trifft sich fortlaufend 14-tägig (außerhalb der Ferien) mittwochs von 16:00 – 17:30 Uhr in der „Herbstmühle“. Die Teilnahme ist kostenfrei und kann nach Anmeldung und einem Vorgespräch stattfinden.

REFERENT:INNEN: Annette Vossen, Gruppenleiterin der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“; Matthias Köln, Gruppenleiter der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“

VERANSTALTER: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
ORT: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“, Herbstmühle 3, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 01.03.2024, 02267 / 3034, herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

MI 13. März 2024, 17:00 – 20:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen

Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiumsdiskussion

Das 2020 erschienene Drama erzählt die Geschichte der elfjährigen Mia, die nach Beendigung der offenen Drogenszene am Platzspitz im Frühjahr 1995 zusammen mit ihrer Mutter Sandrine ins Züricher Oberland zieht. Die kleine Familie versucht dort ein neues Leben zu starten. Doch die Idylle wird getrübt durch Sandrines Drogenvergangenheit. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden einzelne Aspekte des Films mit Fachleuten beleuchtet.

VERANSTALTER: Der Paritätische – Selbsthilfe Kontaktstelle Oberbergischer Kreis; VHS Gummersbach; Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

ORT: SEVEN Kinocenter Gummersbach, Steinmüllerallee 16-18, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, janine.mael@obk.de

MI 13. März 2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen – Wie kann eine sich entwickelnde Mediensucht erkannt werden?

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind – insbesondere in Zuge der Kontaktbeschränkungen während der Pandemie – in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht. Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung soll insbesondere Eltern und pädagogische Fachkräfte, aber auch allgemein Interessierte darüber informieren, wie sie die Gefahren einer problematischen Anwendung und die Merkmale einer exzessiven Mediennutzung erkennen können. Es wird aufgezeigt, wie eine gesunde und bereichernde Nutzung aussehen kann.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck – Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei der VHS, Lars Nelson 02261 / 819017, lars.nelson@vhs.obk.de

DO 14. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“

Die Gruppenleiter:innen der Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“ der „Herbstmühle“ stellen das Angebot „Drachenflieger-KIDS“ der Beratungsstelle für Kinder von psychisch- oder suchtblasteter Eltern vor.

Für Interessierte: Die Gruppe für Kinder im Alter von 7-11 trifft sich fortlaufend 14-tägig (außerhalb der Ferien) mittwochs von 16:00 – 17:30 Uhr in der „Herbstmühle“. Die Teilnahme ist kostenfrei und kann nach Anmeldung und einem Vorgespräch stattfinden.

REFERENT:INNEN: Annette Vossen, Gruppenleiterin der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“; Matthias Köln, Gruppenleiter der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“

VERANSTALTER: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
ORT: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“, Herbstmühle 3, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 01.03.2024, 02267 / 3034, herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

MI 13. März 2024, 17:00 – 20:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren, Erwachsene & Senior:innen

Filmvorführung „Platzspitzbaby“ mit Podiumsdiskussion

Das 2020 erschienene Drama erzählt die Geschichte der elfjährigen Mia, die nach Beendigung der offenen Drogenszene am Platzspitz im Frühjahr 1995 zusammen mit ihrer Mutter Sandrine ins Züricher Oberland zieht. Die kleine Familie versucht dort ein neues Leben zu starten. Doch die Idylle wird getrübt durch Sandrines Drogenvergangenheit. In der anschließenden Podiumsdiskussion werden einzelne Aspekte des Films mit Fachleuten beleuchtet.

VERANSTALTER: Der Paritätische – Selbsthilfe Kontaktstelle Oberbergischer Kreis; VHS Gummersbach; Gesundheitsamt Oberbergischer Kreis

ORT: SEVEN Kinocenter Gummersbach, Steinmüllerallee 16-18, 51643 Gummersbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Sören Klehm oder Janine Mael, SoerenPatrick.Klehm@obk.de, janine.mael@obk.de

MI 13. März 2024, 19:00 – 20:30 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen – Wie kann eine sich entwickelnde Mediensucht erkannt werden?

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind – insbesondere in Zuge der Kontaktbeschränkungen während der Pandemie – in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht. Die Vortrags- und Diskussionsveranstaltung soll insbesondere Eltern und pädagogische Fachkräfte, aber auch allgemein Interessierte darüber informieren, wie sie die Gefahren einer problematischen Anwendung und die Merkmale einer exzessiven Mediennutzung erkennen können. Es wird aufgezeigt, wie eine gesunde und bereichernde Nutzung aussehen kann.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck – Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Diakonie Hückeswagen, Gruppenraum, Marktstr.47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei der VHS, Lars Nelson 02261 / 819017, lars.nelson@vhs.obk.de

DO 14. März 2024, 17:00 – 18:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

Infoveranstaltung zur Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“

Die Gruppenleiter:innen der Kindergruppe „Drachenflieger-KIDS“ der „Herbstmühle“ stellen das Angebot „Drachenflieger-KIDS“ der Beratungsstelle für Kinder von psychisch- oder suchtblasteter Eltern vor.

Für Interessierte: Die Gruppe für Kinder im Alter von 7-11 trifft sich fortlaufend 14-tägig (außerhalb der Ferien) mittwochs von 16:00 – 17:30 Uhr in der „Herbstmühle“. Die Teilnahme ist kostenfrei und kann nach Anmeldung und einem Vorgespräch stattfinden.

REFERENT:INNEN: Annette Vossen, Gruppenleiterin der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“; Matthias Köln, Gruppenleiter der Gruppe „Drachenflieger-KIDS“

VERANSTALTER: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
ORT: Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“, Herbstmühle 3, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Voranmeldung erforderlich bis zum 01.03.2024, 02267 / 3034, herbstmuehle@beratung-in-wipperfuerth.de

DO 14. März 2024, 18:00 Uhr

Für Jugendliche ab 12 Jahren

Filmabend „ZOEY – Vom Leben in einer suchtbelasteten Familie“

In dem Kurzfilm „Zoey“ geht es um ein 14-jähriges Mädchen und ihre Zerrissenheit zwischen Liebe und Sorge um ihren alkoholkranken Vater. Nach dem Film berichtet ein Suchterfahrener über sein Leben mit der Sucht und stellt sich den Fragen der Jugendlichen.

VERANSTALTER: Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis, Der Paritätische NRW – SHK OBK, Jugendzentrum „Highlight“

ORT: Kulturbahnhof Morsbach, Jugendzentrum „Highlight“, Bahnhofstr. 40, 51597 Morsbach

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich beim Jugendzentrum, 02294 / 9939703, jugendzentrum@morsbach.de

DO 14. März 2024, 18:30 – 20:30 Uhr

Teilnehmende des Schreibwettbewerbs für Schüler:innen der Klassen 5 und 6 aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar Familienangehörige & Lehrer:innen

Preisverleihung und Lesung „Sucht hat immer eine Geschichte“

Welche Sicht haben Jugendliche auf das Thema Sucht? Welche Themen aus diesem Spektrum stehen für sie aus ihrer Sicht im Vordergrund? Was sehen sie kritisch und wo zeigen sie uns Erwachsenen auf, dass wir „lockerer“ bleiben können? Welchen Spiegel halten sie uns vor? Die Geschichten der Preisträger:innen geben uns einen spannenden Einblick in die Antworten und lösen sicherlich weitere Fragen aus.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Jugendamt der Hansestadt Wipperfürth

MITWIRKENDE: Michael Lenzen, BLZ; Dagmar Cronjäger,
Ev. Kirchenkreis Lennep; Regina Wegener-Ippen

ORT: Alte Drahtzieherei, Kleiner Saal, Wupperstr. 8,
51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck,
i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de,
0151 / 46410138

FR 15. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der Gesamtschule Reichshof

Theaterstück „Alkohölle“

Ein Theaterstück zum Thema Alkoholmissbrauch. Es geht um Suchtmechanismen, Träume und Familiengeheimnisse. Mitreißend und lebendig mit Live-Raps und Expertenwissen. Mehr Informationen: www.theater-spiel.de

VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
Gesamtschule Reichshof

ORT: Gesamtschule Reichshof, Hahnbacher Str. 23,
51580 Reichshof

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162,
anna.tomas@caritas-oberberg.de

FR 15. März 2024, 16:30 – 18:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

20 Jahre Kinder- und Jugendpsychiatrie „Rückenwind“

Die Station Rückenwind zur qualifizierten Entzugsbehandlung von suchtkranken Jugendlichen stellt sich vor, reflektiert die letzten 20 Jahre und was sich verändert hat. Im Anschluss findet im ZSG – Kongresszentrum ein Konzert mit Walter Spira statt.

VERANSTALTER: Klinikum Oberberg ZSG – Zentrum für seelische
Gesundheit Klinik Marienheide

REFERENT:INNEN: Dr. Thayalini Boll; Alexander Büscher; Christian
Möller

ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische
Gesundheit Klinik Marienheide,
Lepepestr. 65-67, 51709 Marienheide

INFORMATION: kostenfrei, Petra Kleinjung, 02264 / 24337

FR 15. März 2024, 19:00 – 21:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

Konzert mit Walter Spira

Der Liedermacher, Entertainer und Kabarettist Walter Spira lebt seit 1988 als trockener Alkoholiker im 12-Schritte-Programm der Anonymen Alkoholiker. In seinen Songs besingt er seinen Lebensweg vom Alkoholiker über die Kapitulation vor seiner Suchtkrankheit zu einem zufriedenen Leben, von der Befreiung aus seinem ICH-Gefängnis und tiefer Depression. In seinen Songs beschreibt er seine seelisch-geistige Entwicklung vom „strenggläubigen Atheisten“ zu einem spirituellen Wesen mit freiem Geist, ohne religiöse Dogmen und missionarische Intentionen lässt er seine Zuhörer spüren, wie eng Lachen und Weinen beieinanderliegen.

- VERANSTALTER: Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.; ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt
- ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Lepepestr. 65-67, 51709 Marienheide
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Janine Mael, janine.mael@obk.de

FR 15. März 2024, 19:00

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
KÖB Herz-Jesu Loope Engelskirchen

- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Christoph Rüßmann (Gitarre)
- ORT: Katholisches Pfarrheim, Bruchstr. 7, 51766 Engelskirchen-Loope
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 / 46410138

SO 17. März 2024, 10:00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst zum Thema „Sucht“

Es sind alle zum Gottesdienst u.a. mit Petra und Achim Halfmann eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes wird das Thema „Sucht“ in Form von Musik, Poetry, persönlichen Beiträgen und Predigt thematisiert.

- VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
- ORT: Begegnungszentrum Scheideweg, Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
- INFORMATION: kostenfrei, Georg Fischer, 02192 / 201250

SO 17. März 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Pilgertour auf dem Jakobsweg „5-mal Lob am Tag – Entdecke Deine positiven Seiten und hole Dir dein persönliches Lob ab“

Der Startpunkt ist inmitten einer wunderschönen Naturlandschaft im Bergischen Land. Das prächtige Gesamtensemble der Schlossanlage Gimborn bietet uns ein eindrucksvolles Bild. Von dort starten wir unseren Rundweg über ein Teilstück der alten Heidenstraße, einem Jakobsweg.

- VERANSTALTER: Stefan Höne, Pilgerführer
- ORT: Treffpunkt: Schloßstr. 10, 51709 Marienheide-Gimborn

FR 15. März 2024, 19:00 – 21:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

Konzert mit Walter Spira

Der Liedermacher, Entertainer und Kabarettist Walter Spira lebt seit 1988 als trockener Alkoholiker im 12-Schritte-Programm der Anonymen Alkoholiker. In seinen Songs besingt er seinen Lebensweg vom Alkoholiker über die Kapitulation vor seiner Suchtkrankheit zu einem zufriedenen Leben, von der Befreiung aus seinem ICH-Gefängnis und tiefer Depression. In seinen Songs beschreibt er seine seelisch-geistige Entwicklung vom „strenggläubigen Atheisten“ zu einem spirituellen Wesen mit freiem Geist, ohne religiöse Dogmen und missionarische Intentionen lässt er seine Zuhörer spüren, wie eng Lachen und Weinen beieinanderliegen.

- VERANSTALTER: Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.; ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt
- ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Lepepestr. 65-67, 51709 Marienheide
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Janine Mael, janine.mael@obk.de

FR 15. März 2024, 19:00

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
KÖB Herz-Jesu Loope Engelskirchen

- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Christoph Rüßmann (Gitarre)
- ORT: Katholisches Pfarrheim, Bruchstr. 7, 51766 Engelskirchen-Loope
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 / 46410138

SO 17. März 2024, 10:00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst zum Thema „Sucht“

Es sind alle zum Gottesdienst u.a. mit Petra und Achim Halfmann eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes wird das Thema „Sucht“ in Form von Musik, Poetry, persönlichen Beiträgen und Predigt thematisiert.

- VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
- ORT: Begegnungszentrum Scheideweg, Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
- INFORMATION: kostenfrei, Georg Fischer, 02192 / 201250

SO 17. März 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Pilgertour auf dem Jakobsweg „5-mal Lob am Tag – Entdecke Deine positiven Seiten und hole Dir dein persönliches Lob ab“

Der Startpunkt ist inmitten einer wunderschönen Naturlandschaft im Bergischen Land. Das prächtige Gesamtensemble der Schlossanlage Gimborn bietet uns ein eindrucksvolles Bild. Von dort starten wir unseren Rundweg über ein Teilstück der alten Heidenstraße, einem Jakobsweg.

- VERANSTALTER: Stefan Höne, Pilgerführer
- ORT: Treffpunkt: Schloßstr. 10, 51709 Marienheide-Gimborn

FR 15. März 2024, 19:00 – 21:30 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene, Fachkräfte & Interessierte

Konzert mit Walter Spira

Der Liedermacher, Entertainer und Kabarettist Walter Spira lebt seit 1988 als trockener Alkoholiker im 12-Schritte-Programm der Anonymen Alkoholiker. In seinen Songs besingt er seinen Lebensweg vom Alkoholiker über die Kapitulation vor seiner Suchtkrankheit zu einem zufriedenen Leben, von der Befreiung aus seinem ICH-Gefängnis und tiefer Depression. In seinen Songs beschreibt er seine seelisch-geistige Entwicklung vom „strenggläubigen Atheisten“ zu einem spirituellen Wesen mit freiem Geist, ohne religiöse Dogmen und missionarische Intentionen lässt er seine Zuhörer spüren, wie eng Lachen und Weinen beieinanderliegen.

- VERANSTALTER: Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.; ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Oberbergischer Kreis – Gesundheitsamt
- ORT: Kongresszentrum im ZSG – Zentrum für seelische Gesundheit Klinik Marienheide, Lepepestr. 65-67, 51709 Marienheide
- INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Janine Mael, janine.mael@obk.de

FR 15. März 2024, 19:00

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung der Autor:innen des Schreibwettbewerbs „Voll (un-)abhängig“

Auch im höheren Alter ist das Leben voller Überraschungen und Herausforderungen, an denen Menschen wachsen, aber auch scheitern können. Die Unabhängigkeit zu behalten, stellt neben der eigenen Gesundheit für viele das wichtigste Lebensthema dieses Lebensabschnitts dar. Wie kann ich unabhängig bleiben? Wie kann ich es im Alter schaffen, ein genussvolles Leben ohne Suchtmittelmissbrauch zu führen? Die Geschichten der Autor:innen des Schreibwettbewerbs beschäftigen sich mit diesen Fragen und laden zum Nachdenken und miteinander Lachen ein.

- VERANSTALTER: Fachstelle für Suchtvorbeugung
KÖB Herz-Jesu Loope Engelskirchen

- MODERATORIN: Irmgard Hannoschöck, Fachkraft für Suchtvorbeugung
- MITWIRKENDE: Christoph Rüßmann (Gitarre)
- ORT: Katholisches Pfarrheim, Bruchstr. 7, 51766 Engelskirchen-Loope
- INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de, 0151 / 46410138

SO 17. März 2024, 10:00 Uhr

Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Gottesdienst zum Thema „Sucht“

Es sind alle zum Gottesdienst u.a. mit Petra und Achim Halfmann eingeladen. Im Rahmen des Gottesdienstes wird das Thema „Sucht“ in Form von Musik, Poetry, persönlichen Beiträgen und Predigt thematisiert.

- VERANSTALTER: Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
- ORT: Begegnungszentrum Scheideweg, Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen
- INFORMATION: kostenfrei, Georg Fischer, 02192 / 201250

SO 17. März 2024, 13:00 – 16:00 Uhr

Für Jugendliche, Erwachsene & Senior:innen

Pilgertour auf dem Jakobsweg „5-mal Lob am Tag – Entdecke Deine positiven Seiten und hole Dir dein persönliches Lob ab“

Der Startpunkt ist inmitten einer wunderschönen Naturlandschaft im Bergischen Land. Das prächtige Gesamtensemble der Schlossanlage Gimborn bietet uns ein eindrucksvolles Bild. Von dort starten wir unseren Rundweg über ein Teilstück der alten Heidenstraße, einem Jakobsweg.

- VERANSTALTER: Stefan Höne, Pilgerführer
- ORT: Treffpunkt: Schloßstr. 10, 51709 Marienheide-Gimborn

INFORMATION: Kosten 25 Euro, Anmeldung erforderlich bei Stefan Höne, 0152 / 31962605, stefanhoene@gmx.de
Gehstrecke: 4.5 km mit Gehzeit: 70 Minuten

MO 18. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)
MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei

MO 18. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

„Cannabisprävention“

Das Thema Cannabis ist durch die Legalisierungsdebatten in „aller Munde“. Umso wichtiger ist eine gezielte Prävention und Aufklärung von Jugendlichen. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Einführung des Methodenkoffers zur Cannabisprävention (der ausgeliehen werden kann), es werden Methoden ausprobiert und eine Unterrichtseinheit „Cannabis – quo vadis“ wird vorgestellt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung

ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum, Talstr. 1, 51643 Gummersbach
INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum 08. 03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 18. März, 19:30 – 21:30 Uhr

Für Angehörige & Freund:innen von Alkoholiker:innen

Offenes Meeting der AL-Anon Familiengruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Alkoholismus ist eine Familienkrankheit. Sie beeinträchtigt jeden, der dem Alkoholiker oder der Alkoholikerin nahe steht. Die meisten von uns glauben, dass der / die Betroffene derjenige ist, der / die sich ändern muss. Es ist wie ein Schock, wenn wir hören, dass auch wir uns ändern müssen und dass es an der Zeit ist, sich um uns zu kümmern. Wenn Du zu einem AL-Anon Meeting gehst, wirst Du Hilfe und Verständnis finden. Du wirst nicht mehr alleine sein.

VERANSTALTER: AL Anon Familiengruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
ORT: Haus der Selbsthilfe, Erdgeschoss, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION; kostenfrei, Angela 02261 / 978597
Den Teilnehmenden wird absolute Anonymität zugesichert.

DI 19. März 2024, 18:00 – 21:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

„Kriegs- und Nachkriegskinder – frühe Traumatisierung und ihre Auswirkungen bis heute“

Die heutige Senioren generation hat oftmals das Ende des Zweiten Weltkriegs und die entbehrungsreiche Nachkriegszeit erlebt, in der oft noch mehr gehungert wurde als während des Krieges. Auch wenn das Erlebte traumatisch war, haben nicht alle Kinder und Jugendlichen Störungen entwickelt, und dennoch zeigen sich bei anderen bis heute die Folgen der Belastungen aus der Vergangenheit. Es wird Zeit, dass sich unsere Gesellschaft diesen Themen annimmt und Betroffene die Unterstützung bekommen, die sie brauchen.

INFORMATION: Kosten 25 Euro, Anmeldung erforderlich bei Stefan Höne, 0152 / 31962605, stefanhoene@gmx.de
Gehstrecke: 4.5 km mit Gehzeit: 70 Minuten

MO 18. März 2024, 11:00 – 15:00 Uhr

Für Betroffene, Angehörige, Freunde & Interessierte

Wege aus der Sucht – offene Beratungen im „Haus der Selbsthilfe“

Das „Haus der Selbsthilfe“ bietet Interessierten verschiedene Angebote an, um mit der Suchterkrankung und seinen Folgen besser klar zu kommen. Die Selbsthilfe-Kontaktstelle Oberbergischer Kreis (SHK OBK) vermittelt in Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige. Das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KOPS OBK) unterstützt Gruppen von pflegenden Angehörigen. Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB OBK) zeigt Betroffenen Wege zu individuellen Hilfsangeboten im Oberbergischen Kreis auf.

VERANSTALTER: Der Paritätische NRW (EUTB OBK, KOPS OBK, SHK OBK)
MITWIRKENDE: Kathleen Götz, Anne Heitmann, Dorit Knabe, Regina Schulte, Tina Zimmermann
ORT: Haus der Selbsthilfe, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION: kostenfrei

MO 18. März 2024, 16:00 – 18:00 Uhr

Für Multiplikator:innen

„Cannabisprävention“

Das Thema Cannabis ist durch die Legalisierungsdebatten in „aller Munde“. Umso wichtiger ist eine gezielte Prävention und Aufklärung von Jugendlichen. Bei dieser Veranstaltung erfolgt eine Einführung des Methodenkoffers zur Cannabisprävention (der ausgeliehen werden kann), es werden Methoden ausprobiert und eine Unterrichtseinheit „Cannabis – quo vadis“ wird vorgestellt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
REFERENTIN: Anna Tomas, Fachkraft für Suchtvorbeugung

ORT: Caritasverband, großer Konferenzraum, Talstr. 1, 51643 Gummersbach
INFORMATION: Kosten 10€, Anmeldung erforderlich bis zum 08. 03.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 18. März, 19:30 – 21:30 Uhr

Für Angehörige & Freund:innen von Alkoholiker:innen

Offenes Meeting der AL-Anon Familiengruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Alkoholismus ist eine Familienkrankheit. Sie beeinträchtigt jeden, der dem Alkoholiker oder der Alkoholikerin nahe steht. Die meisten von uns glauben, dass der / die Betroffene derjenige ist, der / die sich ändern muss. Es ist wie ein Schock, wenn wir hören, dass auch wir uns ändern müssen und dass es an der Zeit ist, sich um uns zu kümmern. Wenn Du zu einem AL-Anon Meeting gehst, wirst Du Hilfe und Verständnis finden. Du wirst nicht mehr alleine sein.

VERANSTALTER: AL Anon Familiengruppen für Angehörige und Freunde von Alkoholikern
ORT: Haus der Selbsthilfe, Erdgeschoss, La-Roche-sur-Yon-Str. 5, 51643 Gummersbach
INFORMATION; kostenfrei, Angela 02261 / 978597
Den Teilnehmenden wird absolute Anonymität zugesichert.

DI 19. März 2024, 18:00 – 21:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

„Kriegs- und Nachkriegskinder – frühe Traumatisierung und ihre Auswirkungen bis heute“

Die heutige Senioren generation hat oftmals das Ende des Zweiten Weltkriegs und die entbehrungsreiche Nachkriegszeit erlebt, in der oft noch mehr gehungert wurde als während des Krieges. Auch wenn das Erlebte traumatisch war, haben nicht alle Kinder und Jugendlichen Störungen entwickelt, und dennoch zeigen sich bei anderen bis heute die Folgen der Belastungen aus der Vergangenheit. Es wird Zeit, dass sich unsere Gesellschaft diesen Themen annimmt und Betroffene die Unterstützung bekommen, die sie brauchen.

REFERENTINNEN: Irmgard Hannoschöck, Diakonie im Kirchenkreis Lennep; Iris Kausemann, Stadt Radevormwald – Stadtarchiv

VERANSTALTER: Diakonie des Ev. Kirchenkreises Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord Stadt Radevormwald – Stadtarchiv

ORT: Bürgerhaus, Mehrzweckraum, Schlossmacherstr. 4, 42477 Radevormwald

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

MI 20. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 6. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule Morsbach

„LoQ-Parcours“

Dass die Beschäftigung mit dem Thema Rauchen unterhaltsam sein und Spaß machen kann, zeigt der von der NRW-Landesinitiative „Leben ohne Qualm“ entwickelte „LoQ-Parcours“. Schüler:innen setzen sich hier auf spielerische Weise mit dem Thema Tabak / Rauchen auseinander.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention
Leonardo da Vinci Schule Morsbach

ORT: Leonardo da Vinci Schule, Hahner Str. 31, 51597 Morsbach

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162
anna.tomas@caritas-oberberg.de

MI 20. März 2024, 19:00 Uhr

Für Erwachsene & Senior:innen

Lesung von Dr. Bodo Karsten Unkelbach „Freundschaft – Der Weg zum guten Leben“

Ohne Freundschaft kann kein Mensch leben, sagte einst Aristoteles. Was macht Freundschaft aus? Welche Arten von Freundschaft gibt es? Wie lässt sich Freundschaft pflegen? Auf diese Fragen gibt der Autor lebensnahe und psychologisch fundierte Antworten. Freundschaft ist eine Kunst, die sich üben lässt. Zu unserem Glück. Denn Freunde sind eine Familie, die man sich aussuchen kann.

VERANSTALTER: Diakonie im Kirchenkreises Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

ORT: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Ludwig-Beck-Str. 3, 42477 Radevormwald

INFORMATION: kostenfrei, Irmgard Hannoschöck, i.hannoschoeck@diakonie-kklennep.de, 0151 / 46410138

DO 21. März 2024

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen der 7. Jahrgangsstufe der Leonardo da Vinci Schule in Morsbach

„ALK-Parcours“

Der ALK-Parcours der Landeskampagne "Sucht hat immer eine Geschichte" ermöglicht Schüler:innen eine interaktive Auseinandersetzung mit den Themen Alkoholkonsum und -missbrauch im Jugendalter. Er ist fester Bestandteil der Aktivitäten zum Thema Alkohol der NRW-Landeskampagne „Sucht hat immer eine Geschichte“.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention, Leonardo da Vinci Schule Morsbach

ORT: Leonardo da Vinci Schule, Hahner Str. 31, 54497 Morsbach

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162
anna.tomas@caritas-oberberg.de

SA 23 März 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Für Kooperationspartner:innen der Aktionstage „Sucht hat immer eine Geschichte“ aus Radevormwald, Hückeswagen, Wipperfürth & Lindlar

Erfolge sollte man genussvoll feiern!

Daher lädt die Fachstelle Sucht OBK Nord Kooperationspartner:innen aus dem Nordkreis und Gäste zu einem leckeren Frühstück ein. Es ist ein Zeichen der Wertschätzung und der Freude über die gute Zusammenarbeit.

VERANSTALTER: Diakonie des Ev. Kirchenkreises Lennep – Fachstelle Sucht OBK Nord

ORT: Marktstr. 47, 42499 Hückeswagen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei Irmgard Hannoschöck, 0151 / 46410138, i.hannoschoeck@diakonie-kklnep.de,

Nachprogramm

MO 08. April 2024, 10:00 – 12:00 Uhr

Geschlossene Veranstaltung für Schüler:innen des 8. Jahrgangs der Sekundarschule im Walbachtal

„Schranken setzen“

Im Rahmen der Präventionseinheit „Be Clean“ wird den Schüler:innen ein Überblick über legale und illegale Suchtmittel gegeben. Der missbräuchliche Umgang mit Suchtmitteln, sowie die aktuelle Gesetzeslage werden thematisiert.

VERANSTALTER: Kreispolizeibehörde OBK – Direktion Kriminalität, Kriminalprävention / Opferschutz & Sekundarschule im Walbachtal

ORT: Sekundarschule im Walbachtal, Walbach 1, 51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Frank Jaeger, 02261 / 8199883, frank.jaeger@polizei.nrw.de

MO, 15. April 2024, vormittags

Für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room

Der „LoQ-Escape-Room“ ist wie ein „Serious Game“ aufgebaut und vermittelt Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise in Form eines Escape-Rooms. Das digitale Unterrichtsmodul ist an den „LoQ-Parcours“ der Landeskampagne NRW „Sucht hat immer eine Geschichte“ angelehnt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 15. April 2024, 19:00 Uhr

Für Eltern, Multiplikator:innen & Interessierte

„Digitaler Infoabend“ Snus, Vapes und Co lassen die Raucherzahlen auch bei Jugendlichen wieder ansteigen.

Was steckt eigentlich drin, wie gefährlich sind diese Produkte, machen sie süchtig, was sagt das Jugendschutzgesetz? Der digitale Infoabend gibt einen Überblick über die verschiedenen Produkte, die aktuell auf dem Markt sind und ermöglicht Raum für Fragen und Diskussion.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: MS-Teams

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bis zum 01.04.2024 bei Anna Tomas, 02261 / 306 162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO, 22. April 2024, vormittags

Für Schüler:innen des 6. Jahrgangs der Gesamtschule Waldbröl

LoQ-Escape-Room

Der „LoQ-Escape-Room“ ist wie ein „Serious Game“ aufgebaut und vermittelt Lerninhalte zum Thema Tabakprävention auf spielerische Weise in Form eines Escape-Rooms. Das digitale Unterrichtsmodul ist an den „LoQ-Parcours“ der Landeskampagne NRW „Sucht hat immer eine Geschichte“ angelehnt.

VERANSTALTER: Caritas Suchtprävention Gesamtschule Waldbröl

REFERENTIN: Anna Tomas, Caritas Suchtprävention

ORT: Gesamtschule Waldbröl, Höhenweg 49, 51545 Waldbröl

INFORMATION: kostenfrei, Anna Tomas, 02261 / 306162, anna.tomas@caritas-oberberg.de

MO 22. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

Die Nutzungszeiten von (sozialen) Medien sind in allen Altersgruppen gestiegen. Für Kinder und Jugendliche ist ein Anstieg der Nutzungszeit nicht unproblematisch. Eltern sind daher mit der Frage konfrontiert, ob sie überreagieren, wenn ihre Kinder sich mit Medien beschäftigen, und ab wann ein problematischer Konsum bei ihnen vorliegt oder gar die Entwicklung eines exzessiven Verhaltens droht.

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Rathaus, Ratssaal, 1. Etage Raum 201, Marktplatz 1, 51688 Wipperfürth

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

MI 24. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Aggertal gymnasium, Olpener Str. 13, 51766 Engelskirchen

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

DO 25. April 2024, 18:30 - 20:00 Uhr

Für (Groß-)Eltern & Interessierte

Elternabend: Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen

VERANSTALTER: Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises

REFERENTIN: Irmgard Hannoschöck - Diakonie im Kirchenkreis Lennep

ORT: Burghaus Bielstein, Burgstr. 9, 51674 Wiehl

INFORMATION: kostenfrei, Anmeldung erforderlich bei: Lars Nelson, lars.nelson@obk.de, 02261 / 819017

Kooperationspartner*innen

Achim Schad
 Al-anon Familiengruppen
 Andreas Fischer
 AOK Rheinland / Hamburg – die Gesundheitskasse
 Armin Koepe
 Beratung & Pilgern Stefan Höne
 Beratungsstelle „Der Baumhof“
 Bergische Landeszeitung
 Bergische Morgenpost
 Blaues Kreuz in der Evangelischen Kirche –
 Ortsgruppe Gummersbach
 Buchhandlung Tim und Jan
 Caritas OGS Hackenberg
 Caritas OGS Ründeroth
 Caritas OGS Schnellenbach
 Caritas Suchtberatung „Caritas-Treff“
 Caritas – esperanza Schwangerschafts-, Eltern-, Väter-Beratung
 Carmen Drees
 Christoph Rüßmann
 CoLibri Buchhandlung
 Dennis Heyer
 DAK-Gesundheit
 Der Paritätische NRW – EUTB OBK
 Der Paritätische NRW – KOPS OBK
 Der Paritätische NRW – SHK OBK
 Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl
 Dr. Bodo Karsten Unkelbach
 Dunka Kutzschbach
 Eckard Richelshagen
 Edgar Hasenburg
 Ev. Kita Familienzentrum Drabenderhöhe
 Ev. Schulreferat Köln und Region
 Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Radevormwald
 Evangelisch reformierte Kirchengemeinde Radevormwald
 Evangelische Familienberatungsstelle „Haus für Alle“
 Evangelische Gemeinschaft Hückeswagen e.V.
 Evangelische Kirchengemeinde Hückeswagen
 Evangelischer Kirchenkreis an der Agger – Schulreferat
 Evangelischer Kirchenkreis Lennep – Schulreferat
 Evangelisches Altenheim Johannesstift
 FCBG Gymnasium
 Forum Gummersbach
 Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
 Gesamtschule Marienheide
 Gesamtschule Reichshof

Gesamtschule Waldbröl
 Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis
 Gymnasium Lindlar
 Hansestadt Wipperfürth
 Haus der Familie Wipperfürth
 Haus Segenborn
 Homburgisches Gymnasium Nümbrecht
 Joachim Kutzner
 Joe Bach
 Jubilate Forum Lindlar
 Jugendzentrum „Aggerstrand“
 Jugendzentrum „Blue Planet“
 Jugendzentrum „Highlight“
 Katholische Öffentliche Bücherei Loope Engelskirchen
 Kevin Gedert
 Kreisjugendamt – Oberbergischer Kreis
 Kreispolizeibehörde
 Kreisvolkshochschule des Oberbergischen Kreises
 Leonardo da Vinci Schule Morsbach
 Lernraum Knast e.V. – Achtsamkeit im Strafvollzug
 Marie Gettler
 Nicole Reichert
 nina+nico e.V.
 Ökumenische Initiative – START-Projekt, Hückeswagen
 Petra & Achim Halfmann
 Psychologische Beratungsstelle „Herbstmühle“
 Realschule Steinberg
 Regina Wegener-Ippen
 Ronja Schmitz
 Sekundarschule im Waldbachtal
 Stadt Radevormwald – Amt für Jugend, Schulen, Kultur und Sport
 Stadt Radevormwald – Jugendförderung
 Stadt Radevormwald – Stadtbibliothek
 Stadt Radevormwald – Stadtarchiv
 Studiobühne der Halle 32
 Thomas Vaupel
 Timo Schüsseler
 Ulrike Stausberg
 Verein zur Förderung der Kultur in Gummersbach e.V.
 Verein zur Förderung der Suchtprävention im OBK e.V.
 VHS Gummersbach
 VSB gGmbH
 Walter Spira
 Wiebke Windhagen
 Wolfgang Weitzdörffer
 ZSG – Zentrum für Seelische Gesundheit Klinik Marienheide

Wir danken allen Sponsor:innen für Ihre Unterstützung, ohne die wir dieses Programm finanziell nicht stemmen könnten, u.a.



Finanzierung

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Gesamtkoordination

Landesfachstelle Prävention der Suchtkooperation NRW
ginko Stiftung für Prävention
Lea Würzinger

Kaiserstraße 90, 45468 Mülheim an der Ruhr
Tel.: 0208 / 3006931

l.wuerzinger@ginko-stiftung.de
www.suchtgeschichte.nrw.de
www.ginko-stiftung.de

Koordination und Kontakt



Gesundheitsamt – Oberbergischer Kreis
Janine Mauel
Am Wiedenhof 1-3
51643 Gummersbach
02261 / 885348
Janine.Mauel@obk.de
www.obk.de



Caritasverband für den Oberbergischen Kreis e.V. –
Suchtprävention
Anna Tomas
Talstr. 1
51643 Gummersbach
02261 / 306162
anna.tomas@caritas-oberberg.de
www.caritas-oberberg.de

Diakonie im Kirchenkreis Lennep

Diakonie im Kirchenkreis Lennep
Fachstelle Sucht OBK Nord
Irmgard Hannoschöck
Marktstr. 47
42499 Hückeswagen
02192 / 936 1340
i.hannoschoeck@diakonie-kkennep.de
www.diakonie-lennep.de

Gefördert vom
**Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen**

